

Regensburg, 16.09.2022

Pressemeldung

Mit dem richtigen Koffer Klimaschützer werden

Auch wenn die Auswirkungen von Urlaubsreisen auf die globalen Treibhausgasmengen und damit auf das Klima eher niedrig sind, beschleicht den ein oder anderen beim Auspacken seines Koffers ein ungutes Gefühl. Ganz anders ist das beim LMU-Klimakoffer. Er wird den bayerischen Schülern über die Bayerische Sparkassenstiftung zur Verfügung gestellt.

Das für junge Menschen hochaktuelle Thema Klimawandel wird bisher zu wenig naturwissenschaftlich betrachtet. Deshalb wendet sich der Klimakoffer der Ludwig Maximilians Universität München, Fakultät für Physik, an Kinder und Jugendliche. Mit ihm können Schülergruppen die wissenschaftlichen Hintergründe, Auswirkungen und den MINT-Charakter des Klimawandels experimentell erkunden. Sie werden motiviert, über gemeinsame Projekte an effektiven Lösungen zu arbeiten. Dabei übernehmen sie selbst Verantwortung, lernen Handlungsmöglichkeiten kennen und erfahren Selbstwirksamkeit. Als kompetente Umsetzungspartner werden ihnen neben den Lehrern Partner aus Natur- und Umweltbildungsstätten zur Seite stehen können.

Die naturwissenschaftlichen Hintergründe des Klimawandels werden dabei im kooperativen Lernen erfahrbar gemacht, und es werden konkrete Bezüge zum Alltag der Kinder und Jugendlichen hergestellt. Größte Herausforderung für das Projekt ist jetzt die entsprechende Skalierung in Bayern.

Die Bayerische Sparkassenstiftung sorgt ab Schuljahresbeginn hier für die Koordination aller Kooperationspartner von der Ludwig Maximilians Universität München, Fakultät für Physik, über das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus, die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen, Natur- und Umweltbildungsstätten bis hin zu den örtlichen Schulen und der Sparkasse Regensburg.

Die Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Regensburg Irene Dullinger dazu wörtlich:
„Maßnahmen zur Verzögerung der Geschwindigkeit des Klimawandels und zur Minderung seiner Auswirkungen sind eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Deshalb befürworten wir als nachhaltigkeitsorientiertes Kreditinstitut diese Maßnahme unserer Bayerischen Sparkassenstiftung ausdrücklich. Ich bin schon sehr gespannt, welche konkreten Vorschläge von den Schülern in unsere Region getragen werden.“

Vorgestellt wird der Klimakoffer am 19. September von Prof. Harald Lesch im Rahmen des Wissenschaftsfestivals „Highlights der Physik“ in Regensburg mit einer unterhaltsamen Eröffnungsshow in der Donau-Arena. Passend zum beginnenden UNESCO-Jahr der Nachhaltigkeit stehen bei seinem Auftritt Experimente im Mittelpunkt, mit denen schon bald an allen bayerischen Schulen verschiedene naturwissenschaftliche Zusammenhänge zum Thema Klimawandel untersucht werden können. Die Sparkasse Regensburg beteiligt sich an diesem außergewöhnlichen Wissenschaftsfestival und spendet zur Durchführung 5.000 Euro.

Kostenlose Eintrittskarten für die Highlights-Show sind über die Website der Highlights der Physik (www.highlights-physik.de) erhältlich.

Ansprechpartner für Medien

Carolin Winkelmeier
Pressesprecherin

0941 301-1346
carolin.winkelmeier@sparkasse-regensburg.de